

## Pressemitteilung

### **Bis zu 500 Euro Zuschuss für Austausch von Energiefressern**

- **Endkunden-Aktion bis zum 31. August 2016**
- **Einbau von modernen Heizgeräten wird mit bis zu 500 Euro unterstützt**
- **Information auf <http://vai.vg/modernisierung-plus>**

**Remscheid 15. April 2016** – Nicht nur die Bundesregierung, auch der Remscheider Heiztechnikhersteller Vaillant will Klimakillern im Heizungskeller an den Kragen. Zur Einführung des neuen Effizienzlabels für alte Heizgeräte lobt das Unternehmen deshalb die Aktion Modernisierung PLUS aus. Unter dem Motto „grüner heizen – Geld zurück“ bezuschusst der Heiztechnikhersteller den Austausch von Heizwertgeräten durch effiziente und umweltschonende Heiztechnik. Dabei gilt die einfache Formel: Je umweltfreundlicher das neue Gerät, desto höher der Zuschuss. Beispielsweise wird der Erwerb eines wandhängenden Gas-oder Öl-Brennwertgeräts mit 250 Euro, der einer Wärmepumpe des Typs flexoTHERM exclusive bzw. flexoCOMPACT exclusive mit 500 Euro vergütet. „Mit der Maßnahme richten wir uns an Modernisierer, für die nicht zuletzt im Rahmen des neuen Altgerätelabelings ein Austausch äußerst ratsam ist“, so Nicole Dunker, Leiterin Marketing und Kommunikation bei Vaillant Deutschland.

#### **Gutschein ausdrucken, Geld zurück**

Die Teilnahme ist für den Endkunden denkbar einfach: Der Heizungskäufer kann sich online unter <http://vai.vg/modernisierung-plus> einen Gutschein ausdrucken. Diesen schickt er zusammen mit der zuletzt durchgeführten Abgasmessung des Schornsteinfegers sowie der Rechnung des Fachhandwerkers über den Gerätetausch an Vaillant. Der Zuschuss wird ihm anschließend auf sein Konto überwiesen. Der Gutschein kann bis zum 15. September 2016 eingelöst werden.

### **Maßnahmen gegen Überalterung in Heizkellern**

Seit geraumer Zeit sehen sich Besitzer von Altanlagen wachsenden Schwierigkeiten gegenüber. Seit Herbst 2015 werden in Westdeutschland sukzessive die Gasarten ausgetauscht, was sich insbesondere auf die älteren Gas-Heizgeräte auswirkt. In der Folge müssen Anlagenbesitzer wegen Anpassungsschwierigkeiten teilweise ihre Gasheizungen austauschen lassen. Mit der Aktion Modernisierung PLUS will Vaillant die betroffenen Haus- und Wohnungseigentümer unterstützen.

Zudem werden seit dem 1. Januar 2016 bestehende Heizungsanlagen mit einem Effizienzlabel versehen; so wie Verbraucher es bereits von Kühlschränken, Waschmaschinen und Trocknern kennen. Und damit geht es etwa drei Viertel der deutschen Wärmeerzeuger sprichwörtlich an den Kragen: 14,5 Millionen heimische Heizungen gelten als veraltet und werden sich damit im roten Bereich der Bewertungsskala wiederfinden. Erstmals erhalten Verbraucher damit konkrete Aussagen zur Effizienz ihrer Heizungsanlage. Zwischen 2017 und 2023 wird das Label sukzessive für alle Anlagen, die älter als 15 Jahre sind, verpflichtend. Anlagenbesitzer, die rechtzeitig ihr Gerät erneuern, ersparen sich so die rote Karte im Heizungskeller.

Weitere Informationen bei Vaillant Deutschland, Berghauser Str. 40, 42859 Remscheid, [www.vaillant.de](http://www.vaillant.de), [info@vaillant.de](mailto:info@vaillant.de), Tel.: 02191 18-0 oder in allen Vaillant Kundenforen.

### **Über Vaillant**

Vaillant bietet seinen Kunden weltweit umweltschonende und energiesparende Heiz- und Lüftungssysteme, die verstärkt erneuerbare Energien nutzen. Das Produktportfolio umfasst Solarthermie- und Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen, Pellet-Heizkessel, Lüftungsgерäte für Niedrigenergiehäuser, Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, hocheffiziente Heizsysteme auf Basis fossiler Energieträger sowie intelligente Regelungen.

---

### **Kontakt**

Vaillant Group  
Dr. Jens Wichtermann  
Direktor Unternehmenskommunikation,  
Nachhaltigkeit & Politik  
42850 Remscheid

Telefon: +49 (0)21 91 18 2754  
Mobil: +49 (0)175 – 295 18 10  
Fax: +49 (0)21 91 18 2895  
E-Mail: [jens.wichtermann@vaillant-group.com](mailto:jens.wichtermann@vaillant-group.com)



Bildunterschrift: Unter dem Motto „grüner heizen – Geld zurück“ bezuschusst Vaillant bis zum 31. August 2016 den Austausch überalterter Heizungen durch Hocheffizienzgeräte.

Bildquelle: Vaillant